

Kreis Rendsburg-Eckernförde



Sportehrung 2017

23. Februar 2018

Rendsburg - Kreishaus

Laudationes

Ehrungen - 1. Teil

Auszeichnungen für sportliche Leistungen

Boxen:

Mallik Godje

Boxclub 78 Eckernförde

LM Leistungsklasse A Männer bis 75 kg

Glory Mayasi

Boxclub 78 Eckernförde

LM Leistungsklasse B Männer bis 75 kg

Floorball:

Mannschaft Damen

TSV Neuwittenbek

Lea Böhme
Silke Dethlefsen
Luisa Eymes
Inga Faust
Hannah Glaser
Hannah Hartges
Charlotta Pauline Höpfner
Elisabeth Hörning
Jana Jäger
Birte Jensen
Julia Knaack
Johanna Kunze
Sünje Pohle
Liesa Rathje
Marieke Senkpiel
Frederike Strahl

Daniel Kunze (Trainer)

LM u. 2. Platz DM

Fußball:

Mannschaft mJA

Finn-Jerrit Brooks
Dennis Dohrmann
Eriq Gaitan Ferrer
Mattes Hardt
Max Haß
Moritz Holling
Justus Jessen
Joost Karpowitz
Felix Knuth
Nick-Ole Lehmann
Moritz Mentzer
Rasmus Mentzer
Niklas-Keneth Neumann
Berkay Pinar
Jasper Rose
Fynn Rothmann
Torben Stark
Tjark-Arne Steltner
Jan-Mattes Szalies
Lewin Traulsen
Fin Lucca Wunsch

Henning Hardt u. Dirk Dohrmann (Trainer)

NDM u. Vize-LM Futsal

Osterrönfelder TSV

Handball:

Mannschaft mJB

TSV Owschlag / HSG OKT

Rune Carstensen
Tim Ehlers
Tom Ehrich
Henrik Koberg
Reini Larsen
Paul Kumstel
Tom Kumstel
Niko Rehbehn
Jorge Schmidt
Mads Thomsen

Andreas Eckner (Trainer)

LM Beach-Handball

Mannschaft mJC

TSV Owschlag / HSG OKT

Joshua Haist
Jonas Ove Harrs
Thore Heinemann
Jasper Schröder
Simon Köhnholdt
Mattis Kühl
Malte Rehbehn
Finn-Ole Stange
Corban Wulff

Luca Braun und Alena Corbus (Trainer)

LM Beach-Handball

Thies Bergemann

TSV Altenholz

Berufung in die U21-Nationalmannschaft u. Meister 3. Liga

Judo

Synthia Kollar

TSV Kronshagen

NDM u. LM U21 bis 52 kg

Dominique Sophie Rösch

TSV Kronshagen

NDM U15 bis 40 kg

Kanurensport:

Carsta Nentwig

Rendsburger Kanu Club

LM Schülerinnen A Kajak 1er über 100m, 200m u. 500m

David Petrowitz

Rendsburger Kanu Club

LM männliche Jugend Kajak 1er über 200m u. 500m

LM männliche Jugend Kajak 2er über 200m, 500m u. 6000m

LM männliche Jugend Kajak 4er über 100m

Karate:

Alexandra Grothusen

Eckernförder Karateverein Fuji Yama

LM Kata Einzel Ü45

Bennett Yao

Eckernförder Karateverein Fuji Yama

LM Kata Einzel Kinder A

Leichtathletik:

Silke Drews

Rendsburger TSV

NDM Speer W65
LM Kugel, Diskus u. Speer W65
LM Werfer-5-Kampf W65

Manfred Hilpert

Rendsburger TSV

NDM Diskus M70
LM Werfer-5-Kampf M70

Radsport:

Aljoscha Gonschior

SG Athletico Büdelsdorf

LM Rad Kriterium Master 2

Jochen Keiler

SG Athletico Büdelsdorf

LM Rad Kriterium u. Straße Master 4

Finja Schreber

SG Athletico Büdelsdorf

LM Rad Kriterium u. Straße U11

Hannes Stobbe

SG Athletico Büdelsdorf

LM Rad Kriterium, Straße u. CycloCross U17

Rhythmische Sportgymnastik:

Julia Heit

Rendsburger TSV

LM Ball u. Keulen Kinderklasse 10 Jahre

Speedskating:

Jana Geertz

Gettorfer Turnverein

NDM 5000m Juniorinnen A
LM Mehrkampf Juniorinnen A
3. Platz DM 10.000m Juniorinnen A

Jule Leckband

Gettorfer Turnverein

LM Mehrkampf

Clara Richter

Gettorfer Turnverein

LM Mehrkampf Schüler A

Ole Wichmann

Gettorfer Turnverein

LM Mehrkampf Schüler B

Paul Will

Gettorfer Turnverein

NDM 1000m Schüler C
3. Platz NDM 300m
2. Platz LM Mehrkampf

Sportschießen:

Jens Christiansen

Schützenverein Rickert

LM Auflage, Kleinkaliber-Gewehr, 100m Diopter

Brigitte Friedrichs

Sportschützenclub Fockbek

6 x LM Luftgewehr u. Kleinkaliber

Tanzen:

**Marie Bielenberg
Carl Hendric Scharf**

**„Dance & Fly“ Tanz, Turn u.
Trampolin Club Eckernförde**

LM Rock'n Roll Paartanz Klasse B mit Akrobatik

Tischtennis:

Bente Harenberg

TTC Eckernförder Bucht

DM Behinderte WK 6/7

Karl Witzgall

TTC Eckernförder Bucht

DM Behinderte WK 8

Triathlon:

Pascal Buck

SG Athletico Büdelsdorf

LM Triathlon Sprint AK 2

Leif Johannsen

SG Athletico Büdelsdorf

LM Duathlon AK 1

Mattes Lassen

SG Athletico Büdelsdorf

LM Triathlon u. Duathlon Schüler A
Landessieger Kids Cup Schüler A

Martin Schlüter

SG Athletico Büdelsdorf

LM Duathlon AK 3

Turnen:

Melanie Lienemann-Günther

Gettorfer Turnverein

LM u. 3. Platz DM Gerätturnen Mehrkampf AK 40-44

Sirka Müller-Thomsen

Eckernförder MTV

DM Deutscher Sechskampf LK 3 W 12-13

Ehrungen - 2. Teil

Auszeichnungen für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport

Fachverbandsübergreifend:

Angela Brandt

TSV Bordesholm

Angela ist seit über 30 Jahren Mitglied im TSV Bordesholm (seit Januar 1987) und davon sehr viele Jahre mit unterschiedlichem ehrenamtlichen Engagement. Angelas Kinder nutzten das vielfältige Angebot des Vereins. Angela war begeistert von den Leistungen der Übungsleiter und empfand ihnen gegenüber eine große Dankbarkeit, so dass sie sich entschloss, etwas zurückzugeben und wuchs so in die verschiedenen Positionen hinein. So ist Angela schon seit 1995 Sportabzeichenprüferin, zunächst bei den Kindern und aktuell im Team von Waltraud Reese mit beeindruckend wachsenden Teilnehmerzahlen. Diese Funktion erfordert regelmäßige Weiterbildungen in der Vorbereitung und im Sommer dann einen wöchentlichen Einsatz, meist am Freitagnachmittag, wenn viele sonst ihr Wochenende beginnen. Angela zeigt hier eine hohe Motivation und fördert die Sportler, damit diese ihre Leistungen bringen. Angela war ca. 10 Jahre Beisitzerin im Vorstand des TSV Bordesholm, gemeinsam mit Peter Brandt. Daher war diese Zeit geprägt durch den Ausspruch „nicht verwandt und verschwägert“, da Peter und Angela ja den gleichen Nachnamen tragen. Seit 2001 ist Angela zusätzlich im Team SEE & RUN, dem jährlichen Bordesholmer Seelauf und war davon 12 Jahre allein zuständig für die Läuferdatenbank. Diese Tätigkeit verrichtete Angela sehr gewissenhaft und genau, die Daten, aus denen dann automatisch die Ergebnislisten und Urkunden gezogen werden, waren immer fehlerfrei und konnten bestens weiterverarbeitet werden. Die Übergabe der Tätigkeit an den Nachfolger bereitete Angela genauestens vor. So konnte sich ihr Nachfolger sehr schnell wohl mit seiner Aufgabe fühlen. Angela war weiterhin einige Jahre als Betreuerin des Lauftreffs aktiv. Die Laufgruppe trifft sich jeden Sonntag um 10:00 Uhr am Bordesholmer See und hier zeigte Angela, dass sie auf andere Läufer sehr gut eingeht und diese sehr individuell motiviert. In den 30 Jahren von Angela beim TSV Bordesholm ist so viel zusammengekommen, so viele angenehme Stunden beim und mit dem Sport, so viele nette Leute, so viel Geselligkeit und so viele Anregungen. Diese Zeit soll für Angela noch viele Jahre so weitergehen. Wir danken Dir, Angela, für Deinen ehrenamtlichen Einsatz.

Fußball:

Volker Carls

TuS Jevenstedt

Volker ist seit dem 06.10.1984 Schiedsrichter im KFV RD-ECK. Seit 1997 ist Volker Mitglied im Schiedsrichterausschuss des KFV RD-ECK. Volker hat in dieser Funktion die Schiedsrichter für die Spiele der Jugend und der Senioren angesetzt. Seit einigen Jahren ist Volker stellvertretender Ausschussvorsitzender und Schriftwart im Schiedsrichterausschuss. Volker liebt die Schiedsrichterei und setzt sich auch immer für die Jugend ein. 2006 wurde Volker mit der Goldenen Schiedsrichter-Ehrennadel des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes ausgezeichnet. Der KFV RD-ECK dankt Volker für seinen beispiellosen Einsatz als Schiedsrichter und als Ausschussmitglied.

Fußball:

Johannes Delfs

TSV Vineta Schacht-Audorf

Johannes (Hannes) Delfs ist seit 25 Jahren als Platzwart beim TSV Vineta Audorf zuständig für das Kreiden der Fußballspielfelder. Begonnen hat Hannes Delfs seine Tätigkeit auf dem alten Sportplatz in der Dorfstraße gegenüber der Schule. Damals war lediglich ein Platz zu kreiden. Mit dem Umzug auf die neue Sportanlage an der A7 kamen weitere Plätze dazu. Jetzt hat Hannes Delfs die Aufgabe zwar nicht mehr alleine bewältigen können, trotzdem gelang es ihm in den Folgejahren bis heute, alle benötigten Plätze rechtzeitig für die Punkt- und Freundschaftsspiele herzurichten. Das Kreiden zählt zu den wichtigen Komponenten eines Fußballspiels. Darauf kann in einem Pflichtspiel ebenso wenig verzichtet werden, wie auf die Spieler und die Schiedsrichter. Herr Delfs hat in den ganzen Jahren seiner Tätigkeit immer sehr viel Engagement und Verantwortungsgefühl bewiesen.

Sein Arbeitsgerät hat sich dabei in den Jahren sehr verändert. Begonnen hat er damals mit einer einfachen Staubkreidekarre. Heute nutzt er eine elektronische Flüssigkreidekarre.

Hannes Delfs hat im Dezember 2017 nach 25 Jahren sozusagen die Kreidekarre an den Nagel gehängt. Der TSV möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei Hannes bedanken.

Fachverbandsübergreifend:

Kirsten Fiedler

TSV Vineta Schacht-Audorf

Frau Fiedler ist seit dem 26.02.2000 Mitglied des TSV Vineta Schacht-Audorf. Bereits am 26.01.2001 wurde sie in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Schriftwartin und damit zum Vorstandsmitglied gewählt. Diese Tätigkeit übte sie bis zum 01.03.2003 aus. Ebenfalls im Jahr 2001 übernahm Frau Fiedler die Leitung der Geschäftsstelle des TSV Vineta Audorf. Diese Funktion übt sie bis heute ehrenamtlich aus. Hier kümmert sie sich, in den letzten Jahren gemeinsam mit ihrem Ehemann Martin, um die großen und kleinen Nöte der Vereinsmitglieder. Die Hauptarbeit im Bereich der Geschäftsstelle liegt in den letzten Jahren in der Mitgliederverwaltung (Eintritte, Austritte, Beitragseinzug pp.). Frau Fiedler ist eine sehr kompetente und engagierte Mitarbeiterin im Ehrenamt, ohne die ein Sportverein wie der TSV Vineta Audorf nicht funktionieren würde. Daneben war Frau Fiedler von 2012 bis 2017 als Fachkraft im Bereich Kindeswohlgefährdung für den KSV RD-ECK tätig.

Fachverbandsübergreifend:

Peter Filter

TSV Kronshagen

Peter Filter war 20 Jahre Übungsleiter und 16 Jahre Leiter der Sparte REHA- und Gesundheitssport im TSV Kronshagen (REHA-GS). Nach dem Erwerb seiner Übungsleiterlizenz (Orthopädie) hat er sich in besonderer Weise auf behinderte Sportler/Innen eingelassen und sie ihren Behinderungen entsprechend trainiert und betreut. Er hat sie immer wieder motiviert und sie bewogen, trotz ihrer Behinderung Sport in einer Sportgruppe zu treiben. Des Weiteren war er als Prüfer bei der Sportabzeichenabnahme unter Behindertenbedingungen tätig. Auch hier fand er stets aufbauende und ermunternde Worte für seine Sportler/Innen. Die Führung der REHA-GS-Sparte als Leiter lag ihm stets besonders am Herzen. Im Beirat des TSVK vertrat er die Interessen seiner Sparte immer mit großem Engagement. Eine Ehrung ist für ihn ein Zeichen des Dankes.

Handball:

Heiko Häder

TSV Breiholz

Heiko Häder ist seit 18 Jahren 2. Vorsitzender des TSV Breiholz und seit 20 Jahren Jugendtrainer in der HSG Hamdorf-Breiholz sowie HSG Eider-Harde. Heiko Häder ist mit seinen vielfältigen Tätigkeiten im TSV Breiholz eine wichtige Stütze. Um bei der Organisation und Durchführung der jährlichen Sportwoche ehrenamtlich mitzuwirken, ist es für ihn seit 20 Jahren selbstverständlich, mindestens eine Woche Urlaub zu nehmen. Aufbau, Bestellungen und Kassenführung laufen in dieser Woche über seinen Tisch. Den Rest des Jahres ist er 2x wöchentlich als Trainer der HSG Eider-Harde - vorher bei der HSG Hamdorf-Breiholz - tätig. Bei der HSG Eider-Harde unterstützt er den Vorstand und macht alles vom Passwesen bis zu den Spielverlegungen im Jugendbereich. Vorher war Heiko über 10 Jahre Jugendwart bei der HSG Hamdorf-Breiholz. Ansonsten ist er immer parat, wenn Hilfe bei Veranstaltungen des TSV Breiholz oder der HSG benötigt wird. Somit auch Ansprechpartner für die Kampfgerichte in unseren Hallen und steht bei der neuen Einführung des Spielberichtes Online mit Rat und Tat zur Seite. Heiko, ein Helfer in allen Bereichen. Ohne großes Aufsehen zu erwecken, einfach da sein und machen!

Turnen:

Sabrina Hartmann

Rendsburger TSV

Sabrina Hartmann ist von 2001 bis heute Übungsleiterin für die Rhythmische Sportgymnastik beim RTSV. Sabrina hat schon während ihres 6-jährigen Studiums in Tübingen die Wettkampfgruppen betreut. Seit ihrer Rückkehr nach Rendsburg vor 10 Jahren ist Sabrina Hartmann als Trainerin der Spitzengymnastinnen regelmäßig in der Sporthalle. Die Geburten Ihrer beiden Kinder Bjarne und Milena lagen jeweils sehr günstig in der trainingsfreien Sommerzeit und die neue Saison wurde bereits wieder von zuhause aus geplant.

Handball:

Christel Hohnsbehn

TSV Breiholz

Christel ist derzeit als Trainerin der Mini-Minis aktiv. Sie hat im TSV Breiholz über viele Jahre diverse Mannschaften in verschiedenen Altersklassen trainiert. Christel hat die Jugendarbeit in unserem Verein sehr stark mitgeprägt. Neben der Selbstständigkeit als Bauersfrau und Mutter von 3 Kindern wurden von ihr immer wieder Kinder im Handballbereich trainiert. Nunmehr Oma hat sie sich den ganz kleinen Handballern in unserer HSG Eider-Harde angenommen. Christel führt erfolgreich die Kinder ab dem Alter von 4 Jahren an den Handballsport heran. Mit kleinen Spielen bringt sie den Kindern den Mannschaftssport und dessen Bedeutung spielerisch bei. Eine tolle Leistung! Super Engagement seit über 25 Jahren!

Fußball:

Horst Klingelhöller

VfR Eckernförde

Horst Klingelhöller wurde im März 1990 zum Kassenwart vom VfR Eckernförde gewählt. Er führt dieses Amt seitdem sehr gewissenhaft und mit hoher Kompetenz aus. Mit seiner vorsichtigen und vorausschauenden Art, die Vereinsgelder zu verwalten, blieb der VfR finanziell immer im ruhigen Fahrwasser. Durch seine zurückhaltende und hilfsbereite Art erweist sich Horst als ein allseits geschätztes Vereinsmitglied. Auch als Vorstandsmitglied ist er, über sein Amt hinaus, ein sehr geschätzter Ratgeber. Auf seine Meinung wird im Vorstand sehr viel Wert gelegt. Als Kassenwart ist Horst Klingelhöller auch für das Einholen von Kostenvoranschlägen und den Einkauf größerer Anschaffungen zuständig, zudem fungiert er als Verbindungsmann zu anderen Institutionen. Seine Aktivitäten gehen weit über den Aufgabenbereich eines Kassenwartes hinaus. Seit Oktober diesen Jahres leitet Herr Klingelhöller mit Hilfe unserer Jugendwartin die Geschäfte des Vereins, da unser 1.Vorsitzender zurückgetreten und unser 2.Vorsitzender beruflich sehr eingebunden ist. Bei den VfR Reinigungsaktionen oder der Verschönerung des Jugendheims ist er sich nicht zu schade und immer mit dabei. Und nicht zuletzt, immer noch als Torwart aktiv bei den Uhus (Altliga unter Hundert). Aufgrund seiner Verdienste um den VfR Eckernförde wurde Horst Klingelhöller zum Ehrenmitglied ernannt. Der Vorstand des VfR Eckernförde möchte mit dieser Ehrung Horst Klingelhöller Dank und Anerkennung aussprechen.

Schützen:

Gisela Kröger

Sportschützenclub Fockbek

Gisela Kröger ist seit ihrem Eintritt in den Sportschützenclub Fockbek am 01. November 2001 ehrenamtlich aktiv. So hat sie die Gestaltung und Pflege des Internetauftritts des Vereins übernommen. Darüber hinaus ist sie im Festausschuss tätig und hat die Funktion der Getränkewartin übernommen. Seit 2004 bekleidet sie das Amt der Schützenmeisterin, seit 2012 ist sie 2. Vorsitzende des Vereins und seit 2014 Jugendleiterin. Im Kreisschützenverband RD-ECK ist sie seit 2015 als Pressewartin tätig. Wir danken Gisela Kröger für ihr umfangreiches, langjähriges und unermüdliches ehrenamtliche Engagement.

Handball:

Ute Lindemann

TSV Vineta Schacht-Audorf

Ute Lindemann ist seit 1982 Mitglied des TSV Vineta Schacht-Audorf. Seit dieser Zeit spielt sie aktiv Handball. Seit 1990 ist Frau Lindemann aktive Handball-Schiedsrichterin (Ausweis-Nr. 26/90). Diese Tätigkeit übt sie bis zum heutigen Tage aus. In der Zeit von 2010 bis 2017 übte sie das Amt der Schiedsrichterwartin für den TSV Schülldorf und die SG Schülldorf/Audorf aus. Hervorzuheben ist ihr Engagement bei der Umstellung des neuen Schiedsrichteransetzungsprogramms Phoenix 2 für den TSV Vineta Audorf. Dank des Einsatzes von Frau Lindemann zählte der TSV Vineta Audorf zu den ersten Vereinen, die das neue Programm umsetzten (Pflege der persönlichen Daten, Schiedsrichter-App, Generierung des Pins für den Spielbetrieb online pp). Weiterhin hat Frau Lindemann an der Ausbildung zum Erwerb der C-Lizenz Handball teilgenommen und erst kürzlich bestanden. Obwohl sie selbst bisher nicht als Trainerin tätig war, möchte sie die im Rahmen der Ausbildung erworbenen Kenntnisse an die Handballtrainer des TSV Vineta Audorf weitergeben. Vielleicht findet sie ja zukünftig auch Geschmack an einer Trainertätigkeit.

Durch die kompetente und freundliche Art von Frau Lindemann macht es sehr viel Spaß, mit ihr zu tun zu haben. In der Handballsparte ist sie eine Persönlichkeit, deren Rat immer wieder nachgefragt wird.

Fachverbandsübergreifend:

Rüdiger Müller

Rendsburger TSV

50 Jahre Ehrenamt, das ist schon eine hervorragende Leistung.

Rüdiger Müller war 50 Jahre ehrenamtlicher Pressewart des RTSV. Während dieser Zeit reichte ihm ein Ehrenamt nicht. Unter anderem war er 2 Jahre Jugendwart, von 1964-1966 Trainer der Fußball-D-Jugend und über 20 Jahre Stadionsprecher bei den Liga-Spielen. Gleichzeitig übernahm er die Moderation der RTSV-Sportschau in der Nordmarkhalle in den 60er Jahren. Viele Male leitete er die Fahrten der RTSV-Fußballjugend nach Kuopi (Finnland) und war auch für sämtliche finanziellen Abwicklungen im Vorwege zuständig. Auch die Gegenbesuche der Vereine hat er in Rendsburg organisiert. Neben diesen direkten ehrenamtlichen Tätigkeiten für den RTSV engagierte Rüdiger Müller sich auch für die Stadt Rendsburg, u.a. als Delegationsleiter der Jugendspiele in Patille (Schweden) mit 200 jugendlichen Sportlern aus Rendsburg, für den Kreisfußballverband sowie im kulturellen Bereich für die Niederdeutsche Bühne. Wir danken Rüdiger für dieses große Engagement.

Leichtathletik:

Jörg Ringeloth

SG Athletico Büdelsdorf

Jörg Ringeloth gehört zu den Gründungsmitgliedern der SG Athletico Büdelsdorf im Jahre 1986. Als landesweit zur Leistungsspitze gehörender Mittel- und Langstreckenläufer leistete er von Anfang an auch Vorstandsarbeit innerhalb des Vereins. Zunächst fungierte er als Sport- und Pressewart, dann wurde er Jugendwart und später Kassenwart. Dieses Amt füllt er nun seit ziemlich genau 25 Jahren in vorbildlicher und äußerst verlässlicher Weise bis zum heutigen Tage aus.

[Anm. d. Red.: gem. Auskunft des Vereins sollte Jörg Ringeloth wunschgemäß auf der Mitgliederversammlung am 11.02.2018 aus dem Amt ausscheiden].

Somit ist Jörg Ringeloth seit mittlerweile 31 Jahren seit Bestehen des Vereins in der Vorstandsarbeit aktiv. Seine Ideen und Meinungen zu Themen der Vereinspolitik waren stets gefragt, von hoher Qualität und mündeten regelmäßig in der Fassung von tragfähigen Beschlüssen innerhalb des Vereinsvorstandes.

Handball:

Dörte Schatz

Hohner SV „Eintracht“

Dörte kam durch Ihren Mann Robert zum Handball. Er übte einige Jahre die Funktion des „Jugendwart männlich“ bei der HSG Hohn/Elsdorf aus. Wenn er telefonisch nicht erreichbar war, nahm sie die Telefonate entgegen und fand sich dadurch in kurzer Zeit immer sicherer in der Struktur des Handballs wieder. Das führte dazu, dass Sie bei der nächsten turnusmäßigen Vorstandswahl den Posten der „Jugendwartin weiblich“ übernahm. Dörte ging in diesem zeitintensiven Ehrenamt auf. Kreativ, ehrgeizig, zielorientiert und immer offen für Neues im Sinne des Handballs gestaltete sie die Jugendarbeit. In ihrer Zeit als Jugendwartin wurden das Handballcamp zwischen Weihnachten und Neujahr sowie das Fördertraining am Samstagvormittag ein fester Bestandteil der HSG Hohn/Elsdorf - bzw. nun der HSG Eider Harde. Damit nicht genug übernahm Dörte zusätzlich ab der Saison 2010/2011 eine Trainertätigkeit bei den Minis, sammelte Erfahrung in diesem Bereich und entschied sich im Jahr 2013 die Trainer-C-Lizenz in Angriff zu nehmen, welche sie erfolgreich bestand. Seit dem Zeitpunkt konzentriert Dörte sich ausschließlich auf ihre Trainertätigkeit. Über die weibliche E und C- Jugend hat sie ihre Handballkenntnisse als Übungsleiterin immer wieder erweitert, so dass sie jetzt im zweiten Jahr die Altersklasse weibl. B-Jugend trainiert. Die Vorstandarbeit unterstützt sie durch ihre Funktion als „Jugendkoordinatorin weiblich“ aber weiterhin. Zu keiner Person passt die Aussage besser als zu ihr: Stillstand ist Rückstand.

Im Herbst 2017 hat sie sich an die nächste Stufe herangewagt: sie hat am Lehrgang für die Trainer B-Lizenz teilgenommen. Wir freuen uns, mit Dörte eine engagierte Persönlichkeit im Vereinsleben vorzufinden und hoffen, dass sie noch viele weitere Jahre Freude am Handball findet.

Schützen:

Heinrich Schröder

Schützenverein Kleinflintbek

Heinrich Schröder hat sich vor fast 51 Jahren für den Schießsport entschieden und ist ihm bis heute treu geblieben. 1967 ist er dem Schützenverein Eintracht in Kiel beigetreten, den er aber bereits nach 4 Jahren verließ und zu seinem heutigen Verein wechselte. Dort übernahm er schon nach 2 Jahren Verantwortung und stellte sich als 2. Schützenmeister in den Dienst des Vereins. Nach einer kurzen Amtszeit von 2 Jahren wählten ihn die Mitglieder zum 1. Schützenmeister. Dieses Amt übte er insgesamt 20,5 Jahre aus. Neben seiner Tätigkeit im Vorstand übte und übt Heinrich auch andere Tätigkeiten im Verein aus. So organisiert er seit Jahren die im Sommer stattfindende Fahrradtour des Vereins, ist maßgeblich an der Durchführung der Skat- und Knobelabende des Vereins beteiligt und nicht zuletzt als "Zeltmeister" für die Vermietung des Vereinszeltes zuständig. Als Ehrenmitglied seines Vereins steht er als Vereinsältester mit seinen 83 Jahren stets zur Verfügung, wenn es um Umbauarbeiten im Vereinsheim geht. Dabei scheut er sich auch nicht davor, schwere Gegenstände zu tragen und stellt so manchen Jüngeren in den Schatten. Hervorzuheben ist auch sein sehr guter Kontakt zur Vereinsjugend; er ist für jeden Spaß mit ihnen zu haben. Zusammenfassend ist Heinrich Schröder ein wichtiger Teil des Vereinslebens, der den Verein in vielen Bereichen unterstützt und bereichert.

Handball:

Karl-Friedrich Schwark

Rendsburger TSV

Karl-Friedrich Schwark hat sich über Jahrzehnte ehrenamtlich auf lokaler und nationaler Ebene engagiert und sich im außergewöhnlichen Maße um den Sport verdient gemacht. Bereits vor 54 Jahren im Jahr 1963 begann er seine Tätigkeit als Schiedsrichter. Bis 1997 leitete er ca. 3000 Spiele - davon 300 in der Bundesliga. Er war somit absoluter nationaler Spitzenschiedsrichter, bevor er altersbedingt seine Karriere beenden musste. Daneben begann er schon 1967 - also auch vor 50 Jahren - sein ehrenamtliches Engagement in der Verbands- und Vereinsarbeit. Zuerst als Schiedsrichterwart im KHV Schleswig, dem ehemaligen Bezirk Nord, im KHV RD-ECK und im Handballverband Schleswig-Holstein bis 1996. Von 1978 bis 1981 war er Abteilungsleiter Handball im Rendsburger TSV, dem er somit nun auch schon fast 40 Jahre angehört. 1990 wurde er Vorsitzender des Kreishandballverbandes Rendsburg-Eckernförde. Diese Funktion behielt er bis zum 02.03.2017, also 27 Jahre. Dadurch behielt er immer Bezug zur Basisarbeit, was ihn beim Handeln auf höheren Ebenen im besonderen Maße auszeichnete. Durch die Funktion bedingt war er in diesem Zeitraum auch Mitglied im Beirat des KSV. Von 1996 bis 2017 war Karl-Friedrich Schwark Präsident des Handballverbandes Schleswig-Holstein und als Vertreter der Landes- und Regionalverbände von 2005 bis 2017 Vizepräsident im Präsidium des Deutschen Handballbundes. 2017 schied Karl-Friedrich Schwark aufgrund der von ihm für sich gesetzten Altersgrenze von 70 Jahren aus den verantwortungsvollen Ämtern aus. Für seine Verdienste erhielt Karl-Friedrich Schwark diverse Auszeichnungen und Ehrungen. So erhielt er 1988 die goldene Ehrennadel des HVSH, 2004 die goldene Ehrennadel des DHB, 2006 die goldene Ehrennadel des LSV. 2007 erhielt er die Sportplakette des Landes Schleswig-Holstein. Seit dem 02.03.17 ist er Ehrenvorsitzender im KHV RD-ECK, seit dem 20.05.17 Ehrenpräsident im HVSH. Am 17.06.17 wurde er zum Ehrenmitglied im LSV und am 28.10.17 zum Ehrenmitglied im DHB ernannt.

Sein "Lebenswerk Handball" seit nunmehr 54 Jahren rechtfertigt in besonderem Maße die diesjährige Sportehrung des Kreises Rendsburg-Eckernförde.

Fußball:

Thomas Schwarzer

SV Grün-Weiß Bovenau

Thomas ist seit dem 01.10.1990 Schiedsrichter im KFV RD-ECK. Er hat einige Jahre auch in den höheren Klassen des Landesverbandes gepfiffen. Seit 2002 ist Thomas Mitglied im Schiedsrichterausschuss des KFV RD-ECK. Thomas ist für die Ansetzung der Schiedsrichter im Seniorenbereich und die Schiedsrichterassistenten zuständig. Thomas ist ein gern gesehener Schiedsrichter auf den Sportplätzen des KFV RD-ECK. Thomas wurde 2015 mit der goldenen Schiedsrichternadel des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes ausgezeichnet. Der KFV RD-ECK dankt Thomas für seinen Einsatz als Schiedsrichter und für die Arbeit im Schiedsrichterausschuss.

Fußball:

Gerhard Sendel

TSV Gut-Heil Lütjenwestedt

Gerhard ist seit dem 16.03.1981 Schiedsrichter im KFV RD-ECK. Er wurde als Schiedsrichter bis in die höchsten Landesklassen eingesetzt. Seit 1997 ist Gerhard für die Ansetzung der Spiele für die Jugend und den Seniorenbereich im Ausschuss zuständig. Gerhard ist immer noch als Schiedsrichter auf den Sportplätzen des KFV RD-ECK unterwegs. Zur Spielserie 2016/2017 verließ Gerhard den Schiedsrichterausschuss und wechselte in den Spielausschuss. Hier ist Gerhard Staffelleiter für die C-Klassen. Gerhard wurde 2001 mit der goldenen Schiedsrichternadel des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes ausgezeichnet. 2015 wurde Gerhard die Goldene Ehrennadel des KFV RD-ECK verliehen. Der KFV RD-ECK dankt Gerhard für seinen unermüdlichen Einsatz in den Ausschüssen und als Schiedsrichter.

Ehrungen - 3. Teil Talente des Jahres

Basketball:

Vincent Dubbeldam (15 Jahre)

Basketball Club Rendsburg

„Dubbeldam liebäugelt mit dem Sprung in U15-Nationalmannschaft“, titelte die Landeszeitung vor kurzem. Vincent, bei dem zunächst Tennis angesagt war, der dann aber mit 11 Jahren Basketball zur Sportart Nr. 1 erklärte, steht seit Sommer 2014 in der Landesauswahl Schleswig-Holsteins. Seit Sommer 2015 trainiert er beim Basketball Club Rendsburg und wechselte im Januar 2016 komplett in die U16-Bundesliga-Mannschaft des Vereins, den Baltic Sea Lions.

Basketball, das füllt den jungen Sportler völlig aus. Bereits 2015 hatte Vincent erstmals die Chance, für die Nationalmannschaft nominiert zu werden, 2016 gelang dann der Sprung unter die TOP 21 Spieler seiner Altersklasse in Deutschland. Die Hoffnung des Leistungsträgers der Jugend-Bundesliga-Mannschaft, den Sprung in den Kader des Deutschen Basketball-Bundes zu schaffen und sein Debut beim North-Sea-Development-Cup im Sommer 2017 in Dänemark geben zu können, hat sich erfüllt. Der zeitliche Aufwand von 8 Stunden Training pro Woche wurde belohnt. Grundlage für Vincents Nominierung waren seine Schnelligkeit, Größe, Spielverständnis und die Lernbereitschaft, so hat es jedenfalls der Bundestrainer ihn wissen lassen.

Zur Entspannung spielt der über 2m große Gymnasiast übrigens Gitarre.

Frage: Baltic Sea Lions – steht das für „Löwen der Ostsee“ oder „Baltische Seelöwen“?

Boxen:

Achrat Godje (18 Jahre)

Boxclub Eckernförde

Seine Trainer Hartmut Jessen und Mario Lorentsen halten Achrat Godje für den wohl talentiertesten Sportler aus dem Boxstall des Boxclub Eckernförde. Obwohl er erst seit vier Jahren aktiv im Wettkampfboxen an den Start geht, sind ihm bereits eindrucksvolle Erfolge gelungen. In den Jahren 2014 und 2015 wurde Achrat Landesmeister in der Gewichtsklasse bis 57 kg der Junioren bei den Amateur-Boxmeisterschaften. Darüber hinaus wurde er 2014 Norddeutscher Meister und belegte bei den Deutschen Meisterschaften in den Jahren 2015 und 2016 jeweils den 5. Platz. Auch mit der Landesauswahl eilt er von Sieg zu Sieg. Dabei ist er vom Wesen her eher bescheiden und zurückhaltend und setzt sich gerne für andere ein. So möchte er sich in der Amateurboxjugend als Aktivensprecher bewerben.

Frage: War diese Bewerbung erfolgreich?

Segeln:

Ansgar Hermeler (15 Jahre)

Segelclub Eckernförde

Ansgar begann im Jahr 2009 mit dem Segeln im Segelclub Eckernförde. Bereits ein Jahr später bestritt er seine ersten Regatten in der Bootsklasse Optimist. 2012 wurde er vom Seglerverband S-H in den Landeskader der Bootsklasse Opti A berufen, dem er fortan in jedem Jahr angehörte und 2017 dann sogar – altersbedingt war ein Wechsel der Bootsklasse erforderlich – die Berufung in den Landeskader der Bootsklasse Laser gelang. Höhepunkt seiner noch jungen Karriere war sicherlich die Qualifikation zur Ausscheidungsregatta in Warnemünde, wo es um die Plätze für die Teilnahme an der WM bzw. EM ging. Ansgar gelang hier ein Platz unter den TOP 12, die ihm im vergangenen Jahr die Teilnahme an den Europameisterschaften im Opti mit dem Team Germany in Bourgas/Bulgarien ermöglichte.

Hervorzuheben ist, dass ihm bei seiner ersten Regatta im Laser der Sprung auf das Podium gelang und er im Zuge der Landesjüngstenmeisterschaft Bronze gewann. Im gleichen Jahr stand ebenso ein Sieg bei einer Regatta auf der Hamburger Außenalster – bei alles anderem als optimalen Wetterbedingungen – zu Buche.

Ansgar ist ehrgeizig, zielstrebig und hat ein hohes Durchhaltevermögen. Ihn zeichnet eine hohe Trainingskontinuität aus, darüber hinaus segelt er bei nahezu jeder Wetterlage.

Folgende Frage muss ich Ansgar unbedingt stellen: Was sagt dir der Satz „Nutella darf ins Handgepäck.“? (Stichwort EM in Bourgas)

Turnen:

Sirka Müller-Thomsen (13 Jahre) Eckernförder MTV

Sirka turnt schon von frühen Kindesbeinen an im EMTV. Schnell war klar, dass die Kleine ein großes Talent zum Turnen besitzt. Sirka ist sehr beweglich, kraftvoll und ehrgeizig, dementsprechend startet sie bei Wettkämpfen der höchsten Schwierigkeitsstufe. Schon früh erturnte Sirka sich einen Platz im Landeskader des Schleswig-Holsteinischen Turnverbandes. Auch bei Mannschaftswettkämpfen erreichte sie gemeinsam mit ihren Vereinskameradinnen tolle Ergebnisse auf Landesebene.

Im Jahr 2013 schnupperte Sirka zum ersten Mal nationale Luft auf dem RTB-Pokal in Bergisch Gladbach und kam unter die TOP 20. Im folgenden Jahr erreichte sie beim Deutschlandpokal in Unterföhring mit der Mannschaft Platz 11.

Bereits 2014 und auch 2017 wurde Sirka Landesmeisterin im sog. Athletikpokal. Im Jahr 2016 startete sie zum ersten Mal bei den Landesmehrkampfmeisterschaften, einem Wettkampf aus drei turnerischen (Sprung, Barren, Boden) und drei leichtathletischen Disziplinen (Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen) und wurde sofort Vize-Landesmeisterin. Dasselbe Kunststück gelang ihr im Jahr 2017 und damit verbunden war die erneute Qualifikation für die DM. Nachdem Sirka 2016 bei ihrer ersten Teilnahme mit Platz 17 noch im hinteren Feld landete, kehrte sie 2017 mit souveränem Abstand zu Platz 2 als Deutsche Meisterin zurück nach Eckernförde.

Zusätzlich zu ihrem eigenen Training hilft Sirka seit November 2016 zuverlässig dabei, den Nachwuchs zu trainieren. Dies tut sie gemeinsam mit ihren Turnfreundinnen. Erste Erfolge ihrer Schützlinge sind bereits vorzuweisen.

Tischtennis:

Luan Ramm (14 Jahre)

SV Fockbek

Beinahe ins Schwärmen gerät sein Trainer Veli Erdogan, wenn er über Luan spricht: „Ich bin seit über 25 Jahren im Tischtennis unterwegs und Luan gehört zu den Besten, die ich in diesem Alter jemals trainiert habe.“ Im Oktober 2013 hatte der Trainer Luan das erste Mal gesehen und auf Anhieb sein Talent erkannt. In dem Freizeitheim, in dem Luan sich regelmäßig aufhielt, stand eine Tischtennisplatte, an der er seine ersten Schläge ausprobiert und nach und nach verfeinert hat. Damals war er 9 Jahre alt und entschloss sich, der Tischtennispartei seines Fußballvereins beizutreten. Früh gewann Luan seine ersten Titel auf Kreis- und Bezirksebene und qualifizierte sich für die Landesmeisterschaft. Schnell war er im Verein der beste Jugendspieler und wurde vom Landesverband in den Perspektivkader aufgenommen.

Anfang 2015 wurde Luan in den D-Kader des TTVSH aufgenommen und konnte an die Landesspitze seiner Altersklasse anschließen. Sein Trainingspensum liegt bei 3-5 Trainingseinheiten pro Woche. 2017 war dann Luans Jahr. Als junger Jahrgang bei den Schülern A qualifizierte er sich für die Teilnahme an den Norddeutschen Meisterschaften, die er allerdings verletzungsbedingt absagen musste. Luan trat auf Bundesebene für Schleswig-Holstein beim Talentcup, Future-Cup und beim Grand Prix in Rinteln an.

Luan ist ein Sportler, dem Fairplay sehr wichtig ist. Er trainiert fleißig und verfolgt stets seine Ziele. Bei stärkeren und älteren Gegnern wächst er oft über sich hinaus und macht immer häufiger scheinbar Unmögliches wahr. Seine leistungsmäßige Entwicklung war im letzten Jahr phantastisch.

Bereits jetzt steht fest, dass Luan im nächsten Jahr wieder zur Sportehrerung eingeladen wird, da der Zelluloidkünstler Anfang 2018 Landesmeister bei den Schülern A wurde.